Protokoll der ordentlichen Versammlung der Reformierten Kirchgemeinde Meiringen

Ordentliche Versammlung, Sonntag, 1. Dezember 2013
um 11.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Meiringen

Vorsitz: Frutiger Annerös, Präsidentin Kirchgemeinderat
Protokoll: Winterberger Dres, Sekretär
Publikation: Anzeiger für das Amt Oberhasli vom 1.11.2013

Die Kirchgemeinderatspräsidentin Annerös Frutiger begrüsst alle Anwesenden.

Verschiedene Mitglieder der Kirchgemeinde lassen sich entschuldigen.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss publiziert und kann somit rechtsgültig eröffnet werden.

Die Stimmberechtigten werden ermittelt und die Gäste sitzen getrennt. Annerös Frutiger macht die Besucher auf die Vorschrift aufmerksam, dass sich nicht stimmberechtigte Personen strafbar machen, wenn sie an Abstimmungen teilnehmen.

Nicht Stimmberechtigt sind die beiden Studenten aus Bossey und zwei Mitarbeiter der KG Meriringen

Die übrigen Anwesenden sind alle stimmberechtigt.

Als Stimmenzählerin wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Rosmarie Ritzi, Allmendstrasse 76, Meiringen

Anwesend: 45 stimmberechtigte Personen, 2 Gäste, 2 Mitarbeiter ohne Stimmrecht

Die Präsidentin verliest die Traktandenliste und gibt Gelegenheit, die Reihenfolge der Traktanden zu ändern.

Traktanden gemäss Publikation im Amtsanzeiger:

1. Wahl: Pfarrperson neue 20% Stelle Betreuung Betagtenzentrum Oberhasli
2. Kredit: Revision Orgel Michaelskirche, Fr. 90‘000.-.
3. Kirchlicher Bezirk: Neues Organisationsreglement
4. Vorlage und Genehmigung Budget und Steuerfuss für das Jahr 2014
5. Orientierung über den Finanzplan 2013 – 2018
6. Verschiedenes
7. Aus- und Rückblicke

Aus der Versammlung werden keine Änderungsanträge gestellt.

Beschluss: Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Verhandlungen:

1. Wahl: Pfarrperson neue 20% Stelle Betreuung Betagtenzentrum Oberhasli

Referentin Annerös Frutiger

Per 1.01.2014 erhält die KG Meiringen von der Kirchendirektion eine neue 20% Pfarrstelle für die Betreuung des Betagtenzentrums Oberhasli. Damit hat die Kirchgemeinde Meiringen neu 270 Stellenprozente vom Kanton zur Verfügung.

Die Stelle wurde im Internet ausgeschrieben und wir konnten aus drei Bewerbungen auswählen.

Der Kirchgemeinderat schlägt Frau Corinna Bacher, Kirchgasse 21, aus Meiringen für die neugeschaffene Stelle vor.

Frau Bacher war bis 2012 Pfarrerin in Bönigen und wohnt seit einem Jahr im Pfarrhaus an der Kirchgasse. Sie arbeitet Teilzeit als Sozialarbeiterin in der Privatklinik Meiringen und ist Mutter von drei jungen Erwachsenen.

Antrag 1: Der Kirchgemeinderat beantrag der Versammlung die Wahl von Corinna Bacher aus Meiringen für die 20 Prozentstelle im Betagtenzentrum Oberhasli.

Beschluss 1: Mit kräftigem Applaus wird Corinna Bacher als Pfarrerin für die 20% Stelle Betreuung Betagtenzentrum Oberhasli gewählt.

Die Präsidentin heisst Corinna Bacher herzlich im Team der Kirchgemeinde Meiringen willkommen und wünscht ihr viel Erfolg bei der Arbeit im Betagtenzentrum Oberhasli.

Corinna Bacher bedankt sich für die Wahl und stellt sich vor. Bereits haben Gespräche mit dem Leiter des Betagtenzentrums stattgefunden. Corinna Bacher freut sich auf die neue Aufgabe.

2. Kredit: Revision Orgel Michaelskirche, Fr. 90‘000.-

Referentin Annerös Frutiger

Die letzte Revision der Orgel fand 2004-2005 statt.

Bereits haben sich wieder verschiedene Mängel gezeigt, welche im Jahr Frühjahr 2015, Januar bis April, behoben werden sollten. (Grosser Vorlauf wegen Terminvereinbarung mit Orgelbauer)

Ein exaktes Stimmen der Orgel ist nicht mehr möglich, da die Luftzufuhr zu den Pfeifen durch die Undichtheiten bei den Registerschleifen nicht konstant bleibt. Eine langfristige Stimmung kann nicht garantiert werden. Für die Sanierung ist ein Ausbau der Pfeifen notwendig. Zudem müssen die Probleme der Spieltraktur gelöst werden, da der Ventilaufgang ungenügend ist. Durch den Ausbau der Pfeifen ist auch an den übrigen Teilen eine Kontrolle möglich, so dass weitere Probleme verbessert werden können, z.B. die im Zustandsbericht vom 25.02.2011 erwähnten Mängel.

Während der Revision sind Gottesdienste und Abdankungen möglich. Die Orgelbaufirma Thomas Wälti stellt voraussichtlich eine kleine Ersatzorgel zur Verfügung.

Antrag 2:
Der Kirchgemeinderat beantragt den Kredit von Fr. 90‘0 00.- für die Sanierung der Orgel in der Michaelskirche.

Wortmeldungen: Eine Frau stellt die Orgel als teures Instrument in der Kirche in Frage, könnte gut ohne auskommen. Für einen Versammlungsbesucher gehört eine Orgel in eine historische und akustisch hervorragende Kirche. Ein weiterer Herr meint, dass die Renovation mit Fr. 90‘000.- viel zu teuer ist. Die Handwerker könnten so viel Geld während der Revision gar nicht verbrauchen. Präsidentin Annerös Frutiger und Dres Winterberger geben Auskunft über den Wert, den Zustand und der Geschichte der Orgel.

Beschluss 2:
Die Versammlung beschliesst mit, 43 Ja / 1 Nein und 1 Enthaltung, den Kredit von Fr. 90‘000.- für die Sanierung der Orgel in der Michaelskirche.

3: Kirchlicher Bezirk: Neues Organisationsreglement

Referentin Annerös Frutiger

Als wesentliche Neuerung bringt das Reglement den Wechsel von der Delegiertenversammlung zur Präsidentenkonferenz. 9 der 13 Kirchgemeinden des kirchlichen Bezirks Interlaken-Oberhasli haben sich für den Wechsel entschieden.
Die Präsidenten, begleitet von einem weiteren Ratsmitglied, werden sich voraussichtlich wie bisher, zwei Mal pro Jahr treffen. Die Aufgaben und die Stimmgewichtung bleiben gleich.

Die Änderungen:

- **Präsidentenkonferenz** statt Delegiertenversammlung
- **Das Dekanat, Schlichtungsstelle in der Region, wurde gestrichen** – ersetzt durch die Fachstelle Personalentwicklung des refbejuso (Herr Stephan Hagenow)
- **Neu** kann eine **Geschäftsstelle** eingerichtet werden
  (bisher Sekretärin Therese Ruef und Kassierin Susanne Rufener)
- **Neu** hat der Bezirk den Stand einer **Rechtspersönlichkeit**
  (Personal anstellen und Betreibungen auslösen)
- Zuständig für die **Ersatzwahl** in die Kantonale Synode

Antrag 3:
Der Kirchgemeinderat beantragt die Genehmigung des neuen Organisationsreglements für den Kirchlichen Bezirk Interlaken-Oberhasli.

Beschluss:
Die Versammlung beschliesst einstimmig die Genehmigung des neuen Organisationsreglements für den Kirchlichen Bezirk Interlaken-Oberhasli

4. Vorlage und Genehmigung Budget und Steuerfuss für das Jahr 2014

Referent: Kurt Zumbrunn, Finanzverwalter der KG Meiringen

Kurt Zumbrunn erläutert das Budget und den Steuerfuss mit einer Power Point Präsentation. Das Budget sieht einen Fehlbetrag von
Fr. 33‘473.- vor.

Der Steuerfuss beträgt unverändert 0.23 Einheiten der einfachen Steuer.

Aus dem Finanzplan geht hervor, dass in den nächsten Jahren die Renovationen der Orgeln Michaelskirche, Zeughauskapelle und Hasliberg, des Pfarrhaus Hohfluh und später das Kirchendach der Michaelskirche geplant sind.

Antrag 4:

1. Vorliegender Voranschlag 2014, mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 33‘473.-, wird der Kirchgemeindeversammlung vom 1.12.2013 zur Annahme empfohlen.
2. Die nach dem Steuergesetz zu bestimmende Anlage für das Jahr 2014 wird auf 0,23 (wie bisher) beantragt.

Beschluss: Die Versammlung bewilligt einstimmig das Budget 2014 und belässt den Steuersatz auf 0.23 Einheiten.

5. Orientierung über den Finanzplan 2013– 2018

Referent: Kurt Zumbrunn, Finanzverwalter der KG Meiringen

Der Finanzplan dient als Orientierungs- und Planungsinstrument und wird immer wieder angepasst.

Grössere bauliche Massnahmen und grössere Ausgaben können zeitlich verschoben werden. Die Auswirkung für die Kirchgemeinde wird sichtbar. Die Belastungen des Finanzplans sind für die Kirchgemeinde für die nächsten Jahre tragbar.

Mit den Renovationen der Orgeln Michaelskirche, Zeughauskapelle und Hasliberg, des Pfarrhaus Hohfluh und dem Kirchendach der Michaelskirche stehen grosse finanzielle Bedürfnisse an.

Der Finanzplan ist Bestandteil des Protokolls.

Über den Finanzplan muss nicht abgestimmt werden. Er dient der Orientierung.

Die Präsidentin dankt Kurt Zumbrunn für seine Arbeit und die Ausführungen.

6. Verschiedenes

Ein Besucher fragt nach, wie lange die Renovation des Daches der Michaelskirche noch hinausschieben lässt. Der Kirchgemeinderat lässt das Dach regelmässig kontrollieren um rechtzeitig die Planung in Angriff nehmen zu können.

Markus Vögtli stellt die Studenten aus Bossey am Genfersee vor. Beide Männer besuchen den Treffpunkt in Bossey, um ungestört und ohne Hinderung über die verschiedensten Glaubensrichtungen hinaus, sich auszutauschen und neue Erfahrungen zu machen.

Beide Studenten, aus Pakistan und Rumänien, stellen sich auf sympathische Art vor. Zuerst hatten sie Angst, im Outback der Schweiz zu landen. Nach dem Wochenende, an welchem Sie die Region kennen lernten und mit dem OeMe Team verschiedene Orte besuchten, meinten beide, dass sie den besten Ort zugeteilt bekommen haben. Dem OeMe Team, dem Kirchenführer Thomas Huggler und Markus Vögtli danken bis für den sehr interessanten Aufenthalt im Hasli.

Dienstjubiläum hatte dieses Jahr Pfarrer Markus Vögtli. Er arbeitet seit dem 1. Oktober 1993 in unserer Kirchgemeinde. Die Ehrung zum 20 jährigen Jubiläum fand am Jahresessen der Kirchgemeinde statt. Annerös Frutiger wünscht Markus Vögtli weiterhin viel Erfolg bei der Arbeit in unserer Kirchgemeinde.

Beauftragung als Diakonin Alice Reber

Beauftragung als Katechetinnen
Alice Reber, Vreni Gschwind und Eva Gees

Im letzten Jahr fand die Beauftragung der Diakoninnen und der Katechetinnen statt. Diese Feiern werden von den Beauftragten mitgestaltet.

Stellvertretend Bilder der Beauftragung von Eva Gees durch den Synodalratspräsidenten Andreas Zeller im Berner Münster

7. Aus- und Rückblicke

Rückblicke

- **Konfirmationen 2013**
- **Wanderung ins Pomad – 5.-9. August 2013**
- **2. Regio Gottesdienst in Brienz**
- **Pilgern im 2013**
- **Jungschar Hasliberg**

Ausblicke

- **Konzert Gospelgruppe 7. Dezember**
- **Adventskonzert Singkreis 8. Dezember**
- **Labyrinth 3. Januar 2014**
- **Pilgern 2014 – Bündner Pilgerweg**

Rückblicke

Konfirmationsreise Klasse Markus Vögtli

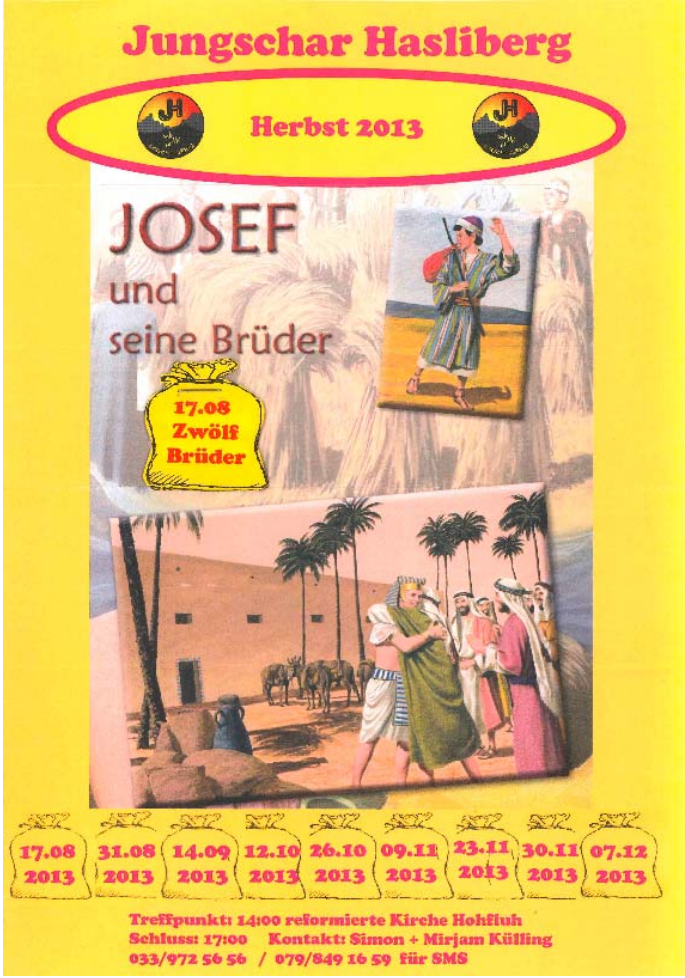
Konfirmationsreise Klasse Samuel Bacher

Konfirmationsreise Klasse René Borgognon

Wanderung ins Pomad – 5.-9. August 2013 wanderte Markus Vögtli zum **Thema Übergänge** mit interessierten Personen über den alten Säumerweg vom Hasli ins Pomad.

2. Regio Gottesdienst: Die Kirchgemeinde Brienz hat im Namen der kirchlichen Region Brienz-Oberhasli zum gemeinsamen Gottesdienst eingeladen. Nach dem Brunch in der Turnhalle Schwanden hielten das Vorbereitungsteam, aus allen Kirchgemeinden, den Gottesdienst in der Kirche in Brienz. Ein Apéro am See rundete den schönen Anlass ab.

Flyer Jungschar Hasliberg – spannende Angebote für die Hasliberger Kinder



Die reformierten Kirchgemeinden Gadmen, Guttannen, Innertkirchen, Meiringen und Brienz und die katholische Kirchgemeinde Oberhasli - Brienz laden herzlich ein zum

Sonntag, 1. September 2013

8.00 Uhr	„Familien Zmorgen“ mit einheimischen Produkten, in der Mehrzweckhalle Schwanden beim Schulhaus auf der Lamm (Unkostenbeitrag pro erw. Person CHF 5.00)
10.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Brienz mit ökumenischem Team Musik: Adolf Zobrist, Alphorn, Barbara Lourme, Orgel, Margrit Amacher, anschliessend Apéro am See und Ausklang
10.00 Uhr	Sonntagschule für die Kinder in der Pfrundscheune

Pilgern 2013 – Vreni Gschwind pilgerte mit einer wachsenden Gruppe den Luzerner Pilgerweg in mehreren Tagesetappen.

Ausblicke

Am Samstag 7. Dezember, ab 20 Uhr in der Michaelskirche, singt die Gospelgruppe im Konzert der Blasmusik Hasliberg weihnachtliche Lieder.

Das traditionelle Adventskonzert des Singkreises findet am Sonntag 8. Dezember um 17 Uhr, ebenfalls in der Michaelskirche statt.

Am Freitag 3. Januar kann das Winterzeit-Dreh- und Wendezeit Labyrinth in der Michelskirche, begangen werden.

Ab Frühjahr 2014 beginnt das Mehrtagesangebot Pilgerweg Bündnerland, unter der Leitung von Vreni Gschwind.

Alle weiteren Angebote, vom Kindertreff bis zum Seniorenanlass finden Sie wie gewohnt wöchentlich im Anzeiger, monatlich in der Zeitung reformiert und auf der Homepage unserer Kirchgemeinde.

Für die geleisteten Dienste im vergangenen Jahr zu Gunsten der Kirchgemeinde, dankte die Präsidentin Annerös Frutiger im Namen des Rates, allen herzlich und hoffe auf ein gutes, spannendes nächstes Jahr.

Das Protokoll wird ab Dienstag, 10. Dezember während 30 Tagen im Sekretariat aufliegen. Öffnungszeiten Dienstag und Freitag 8.30-11.30 Uhr oder nach Anmeldung.

Genehmigungsausschuss

Kirchgemeinderatspräsidentin	Stimmenzählerin
Annerös Frutiger	Rosmarie Ritzi

Für das Protokoll

Sekretär Kirchgemeinde

Dres Winterberger